

In 24 Monaten zum Heilpraktiker

Christina Peitz gründete die Heilpraktikerschule Landsberg 2006

Landsberg – In 24 Monaten zum Abschluss als Heilpraktiker – dieses berufsbegleitende Kompaktstudium bietet zu vielen anderen Ausbildungen und Seminaren die Heilpraktikerschule Landsberg. 2006 gründete Christina Peitz, selbst Heilpraktikerin, ihre Schule in der Lechstadt und hat seither viele Kollegen erfolgreich in den Beruf gebracht. Neben der klassischen Heilpraktikerausbildung kann man sich hier auch in einem naturheilkundlichen Semester weiterbilden, eine Einführung in psychotherapeutisches Arbeiten erhalten oder den Beruf des Heilpraktikers für Psychotherapie erlernen. Die Prüfungen finden jeweils im

März und Oktober vor dem amtlichen Prüfungsausschuss in Augsburg oder München statt. Eine Besonderheit: Bei Christina Peitz kann man die Ausbildung in der Regel flexibel verlängern, ohne dass hierdurch Mehrkosten entstehen. „Mir geht es dann gut, wenn

es meinen Teilnehmern und Dozenten gut geht“, sagt Peitz, die ausschließlich Heilpraktiker als Ausbilder beschäftigt. „Einige Dozenten sind ehemalige Schüler, sodass sie das Konzept besonders gut kennen und sich mit der Schule verbunden fühlen.“ Die Aus-

bildungsinhalte und Prüfungsvorbereitungen werden stets den aktuellen Anforderungen bei Prüfungen angepasst. „Ich möchte die Teilnehmer bestmöglich auf die Prüfung und den Beruf vorbereiten. Dazu gehören natürlich auch Persönlichkeitsentwicklung und Eigenverantwortung“, so Christina Peitz. Auf der ORLA informierte Christina Peitz über ihre Heilpraktikerschule in Landsberg. *Text/Foto: Bianca R. Heigl*



**Heilpraktikerschule
Landsberg am Lech**
Albert-Einstein-Str. 7
86899 Landsberg
Tel. +4989381577990
info@heilpraktikerschule-landsberg.de
www.heilpraktikerschule-landsberg.de